

Amtliche Bekanntmachung der Universität Konstanz

Nr. 45/2004

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Konstanz für das hochschuleigene Auswahlverfahren in dem Studiengang Life Science mit akademischer Bachelor-Abschlussprüfung

vom 15. November 2004

Herausgeber:
Akademische Abteilung der Universität Konstanz, 78457 Konstanz,
Tel.: 07531/88-3870

UNIVERSITÄT KONSTANZ	
Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Konstanz für das hochschuleigene Auswahlverfahren in dem Studiengang Life Science mit akademischer Bachelor-Abschlussprüfung	Stand: 15.11.2004
vom 15. November 2004	

Aufgrund von § 6 Abs. 1 und 2 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) vom 22. März 1993 (GBl. Seite 201), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung auswahlrechtlicher Vorschriften im Hochschulbereich vom 11. Dezember 2002 (GBl. Seite 471), § 94 Abs. 3 des Universitätsgesetzes (UG) vom 1. Februar 2000 (GBl. Seite 208 ff.) und von § 10 Abs. 5 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. Seite 63), hat der Senat der Universität Konstanz am 19. Mai 2004 die nachfolgende Satzung beschlossen.

Artikel 1


Die „Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Konstanz für das hochschuleigene Auswahlverfahren in dem Studiengang Life Science mit akademischer Bachelor-Abschlussprüfung“ vom 18. März 2003 (Amtl. Bek. Nr. 11/2003) wird wie folgt geändert.

1. In § 1 Satz 2 wird das Wort „Eignung“ ersetzt durch die Wörter „Eignung und Motivation“.
2. In § 6 Abs. 3 Buchstabe c) wird am Ende angefügt „gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 2“
3. In § 7 Abs. 1 Nr. 2 Satz 1 wird die Zahl „10“ ersetzt durch die Zahl „5“.
4. In § 7 Abs. 1 Nr. 2 Satz 2 wird das Wort „Eignung“ ersetzt durch die Wörter „Eignung und Motivation“.
5. In § 7 Abs. 1 Nr. 2 Satz 4 wird die Zahl „10“ ersetzt durch die Zahl „5“.
6. In § 7 Abs. 2 wird die Zahl „40“ ersetzt durch die Zahl „35“.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Konstanz in Kraft.

Konstanz, den 15. November 2004



Prof. Dr. Gerhart von Graevenitz
Rektor